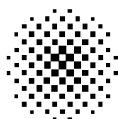


Montageanweisung

Endverzweiger EVz 6-10/99 K



KRONE



Rutenbeck
Fernmeldetechnik

Inhaltsverzeichnis

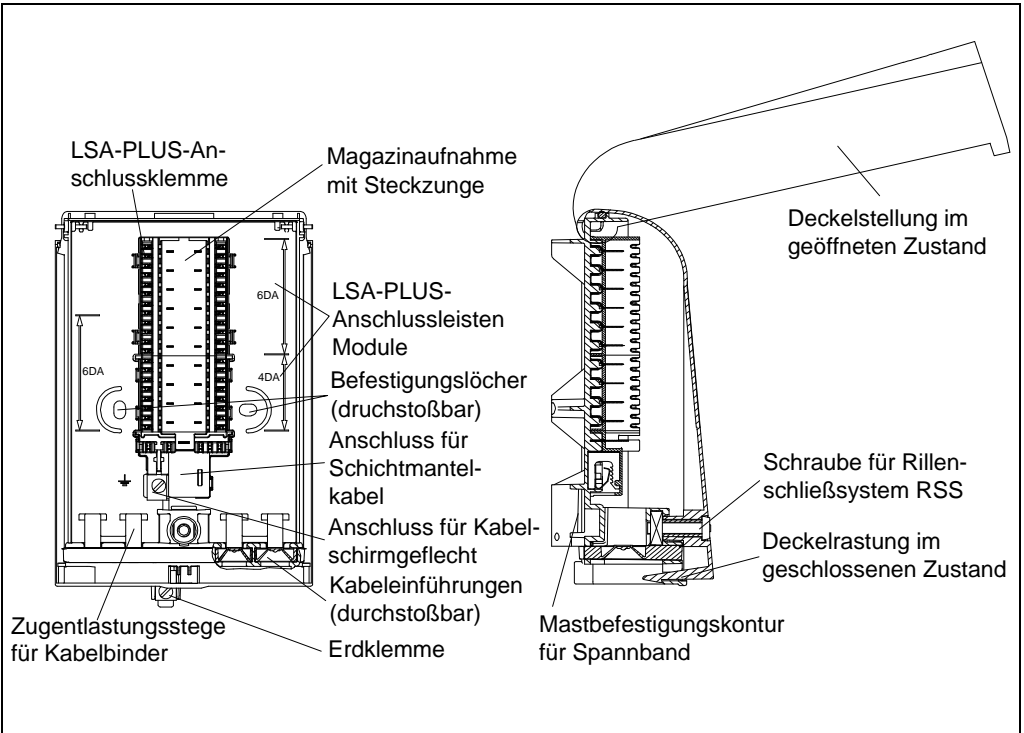
	Seite
1 Anwendungsbereich	2
2 Lieferumfang	3
3 Zubehör	3
4 Montage	3
4.1 Gehäuseabdeckung öffnen und schließen	4
4.2 Wand- und Mastbefestigung	4
4.3 Kabeleinlassöffnungen	4
4.4 Kabelmontage	4
4.4.1 Schichtenmantelkabel vorbereiten	4
4.4.2 Installationskabel vorbereiten	5
4.4.3 Kabel mit Geflechschirm vorbereiten	5
4.5 Kabeladernanschlusselemente-Beschaltung	5
4.6 Aufrüstung auf 10 DA	6
4.7 Überspannungsschutzmagazin für ÜsAg Form H	7

1 Anwendungsbereich

Der Endverzweiger (EVz) dient vorwiegend als Abschlusspunkt von Kabeln der Zugangsnetze.

Einsatzbereiche sind Gebäude und Masten sowie das Verbinden von Erd- und Luftkabeln.

- Im Auslieferungszustand ist der EVz 6-10/99 K mit einem 6 DA-Modul ausgerüstet.
- Eine Erweiterung auf 10 DA ist mit einem zusätzlichen 4 DA-Modul möglich.
- Die Kabeladeranschlusselemente (Module) sind mit LSA-PLUS Kontakten bestückt.
- Die Module sind mit einem Überspannungsschutzmagazin bestückbar.



2 Lieferumfang

Artikelbezeichnung	Bestellnummer	MNr
Endverzweiger (EVz) 6-10/99 K inkl. 6 DA Kabelanschlusselement, aufrüstbar auf 10 DA	VE=10 Stück 7043 1 001-00	40162126

3 Zubehör

Artikelbezeichnung	Bestellnummer	MNr
4 DA Kabelanschlusselement	VE=10 Stück 7043 1 002-00	40162125
Magazin 84 zu 6 DA für ÜsAg Form H	VE=25 Stück 6431 2 002-00	10033339
Magazin 85 zu 10DA für ÜsAg Form H	VE=25 Stück 6432 2 002-00	10033341
LSA-PLUS-Anlegewerkzeug S	VE=1 Stück 6417 3 055-01	10087256
Prüfadapter	VE=1 Stück 6430 2 003-00	10008457

4 Montage

Rillenschraube M6 x 23 (MNr 40143281) gehört nicht zum Lieferumfang

4.1 Gehäuseabdeckung:

Öffnen: Deckelrastung von unten leicht nach oben drücken, Deckel nach vorne herausziehen und nach oben -bis zur Rastung- schwenken.

Schließen: Deckel nach unten schwenken, Lasche fixieren und Rillenschraube eindrehen.

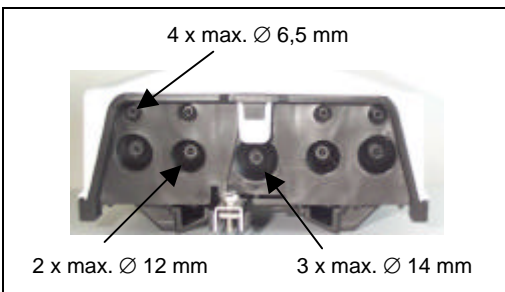
4.2 Wand- und Holzmastbefestigung:

Befestigungslöcher durchstoßen Gehäuseunterteil mit Schrauben (\varnothing max. 6 mm) und PA-Dichtungsscheiben befestigen.

Alternative Mastbefestigung:

Spannband durch die integrierte Mastbefestigungskontur ziehen.

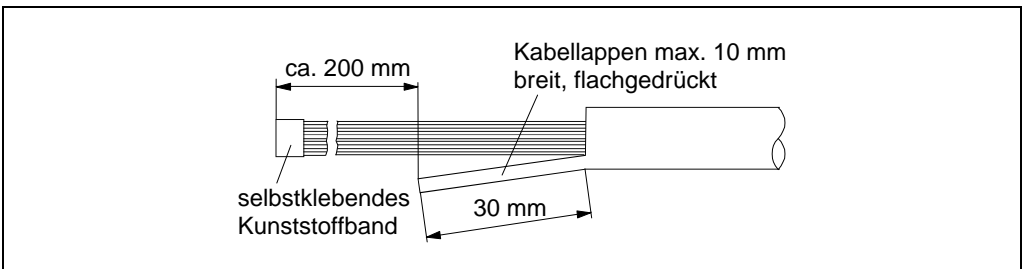
4.3 Kabeleinlassöffnungen

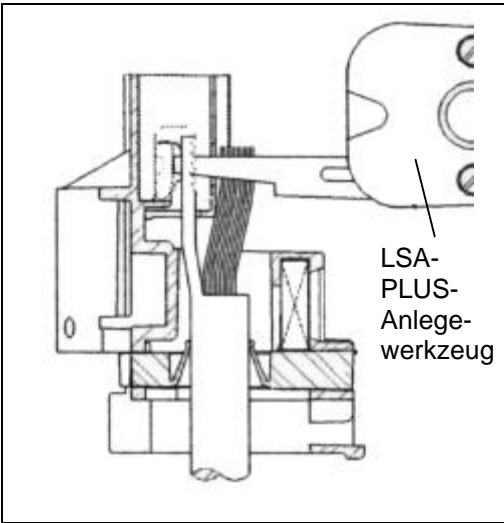


- Im Gehäuseunterteil stehen unterschiedliche Einlassöffnungen zur Verfügung.

4.4 Kabelmontage

4.4.1 Schichtenmantelkabel vorbereiten

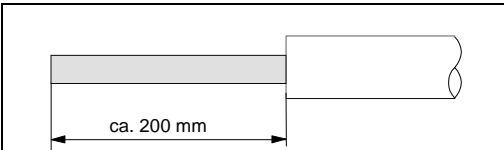




- Verschlussmembran der Einlassdichtung durchstoßen
- Kabel einführen, Andruckfeder der Schirmkontaktierung entlasten
- Kabelmantellappen einschieben
- Kabel leicht nach unten ziehen

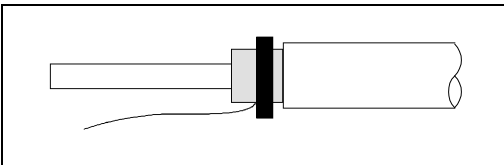
Kontaktzähne schneiden sich in den Kabelschirm!

4.4.2 Installationskabel vorbereiten



- Verschlussmembran der Einlassdichtung durchstoßen
- Kabel mit Kabelbinder Größe 4,5 am Zugentlastungssteg befestigen

4.4.3 Kabel mit Geflechschirm vorbereiten



- Geflecht mit blankem Kupferdraht (\varnothing 0,35 bis 0,6mm) umwickeln
- Draht in der Erdbeidrahtklemme kontaktieren
- Evtl. Aderreste entfernen

☞ Nach Entfernung eines Kabels, Einlassöffnung mit Dichtungskit verschließen!

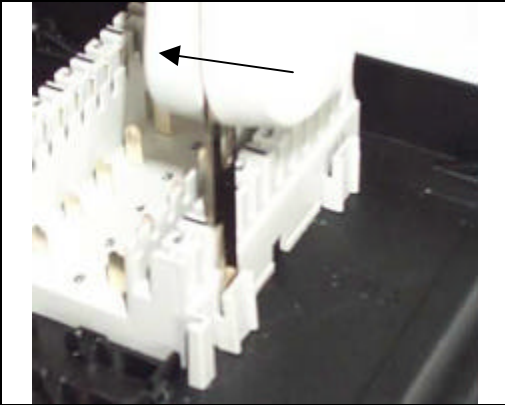
4.5 Kabeladeranschlusselemente-Beschaltung

Die Module sind mit LSA-PLUS Kontakten ausgerüstet. Ein Ablängen sowie Abisolieren der Adern ist nicht erforderlich.

Im Anlieferungszustand ist das 6 DA-Modul im unteren Gehäusebereich positioniert.

☞ **Genügend Adervorrat für ein späteres Umsetzen des 6 DA Moduls berücksichtigen**

Umsetzen des 6 DA-Moduls:



- Klinge des LSA-PLUS-Anlegewerkzeuges von oben in die Rastungen stecken und seitlich abhebeln
- Modul dann nach oben herausziehen

Das 4 DA-Modul kann nach dem Einbau **nicht** zerstörungsfrei entfernt werden!

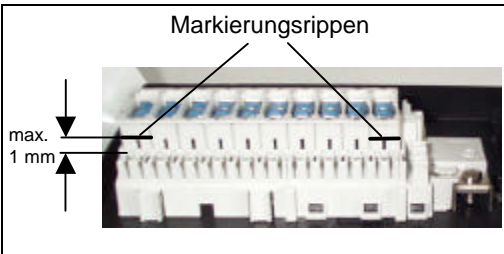
4.7 Bei Verwenden von Überspannungsschutzmagazinen für ÜsAg Form H

M84 zu 6DA: 6DA-Modul von oben nach unten versetzen

M85 zu DA: 4DA-Modul im Zwischenraum fixieren

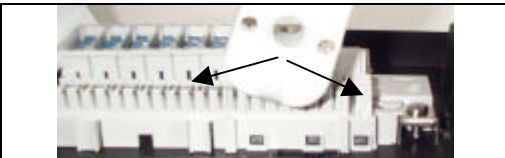
Spätere Erweiterung von 6DA auf 10DA:

6DA-Modul von unten nach oben versetzen. 4DA-Modul im Zwischenraum fixieren.



Aufstecken:

- Überspannungsschutzmagazin (ÜsAg Form H), bei Bedarf in die Klemmleiste stecken.
- Markierungsrippen für die Einstecktiefe müssen auf dem Klemmenträger des EVz aufliegen.



Abnehmen:

- LSA-PLUS-Anlegewerkzeug positionieren und Magazin heraushebeln.

- Evtl. fehlerhaftes Magazin zwecks Überprüfung einschicken und durch neues Magazin ersetzen!

Einsatzgebiet:

Telekommunikationsnetze:
Abschlusspunkt von Kupferkabeln im
Zugangsnetz

Elektrische Sicherheit:

Elektrische Sicherheit nach EN
60950/A4+A11 SELV-Stromkreise
uneingeschränkt (Datennetze), sowie
TNV-Stromkreise.

Installation und Instandhaltung nur
durch Fachpersonal

Haftungsausschluß

Die KRONE GmbH und Wilhelm
Rutenbeck GmbH&Co haften nicht für
Schäden, die durch einen anderen, als
den hier dargestellten Gebrauch des
Produktes entstehen.

Entsorgungshinweis

Bitte beachten Sie die für das Produkt
jeweils gültigen Entsorgungsrichtlinien.

Vervielfältigung dieser Montage-
anweisung nur mit Genehmigung der
KRONE GmbH und Wilhelm
Rutenbeck GmbH&Co zulässig.

Die Qualitätsmanagementsysteme der
KRONE GmbH und Wilhelm Rutenbeck
GmbH&Co sind von der DQS nach dem
internationalen Standard DIN EN ISO
9001 zertifiziert.

KRONE GmbH
Beeskowdamm 3-11
D - 14167 Berlin
Telefon +49 30 8453 - 0
Telefax +49 30 8453 - 1703
E-Mail info@krone.com
Internet <http://www.krone.com>
7043 3 012-00 - 03.01

Änderungen vorbehalten

QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM



DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 Reg.-Nr. 0863

QUALITÄTSMANAGEMENTSYSTEM



DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001 Reg.-Nr. 0886

Wilhelm Rutenbeck GmbH & Co
Niederworth 1-10
58579 Schalksmühle
Telefon (0 23 55) 82-0
Telefax (0 23 55) 82-1 05
E-Mail mail@rutenbeck.de
Internet <http://www.rutenbeck.de>